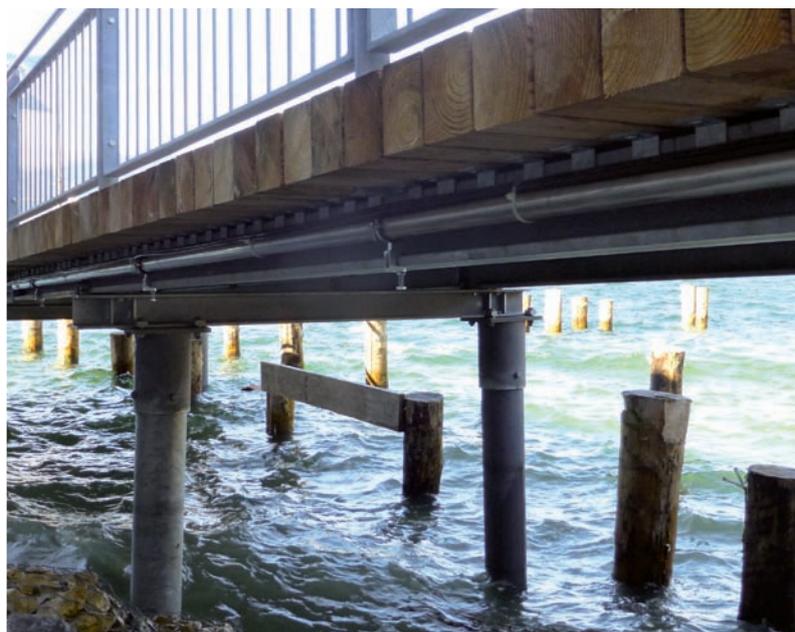


Seeufersteg Tegernsee

Die Lücke ist endlich geschlossen.



Bild oben: Die neue Uferlinie
Bild oben rechts: Freie Sicht vom Steg auf den See
Bild rechts: Die Stahl-Holz-Konstruktion





PROMENADE TEGERNSEE – LÜCKE NACH 40 JAHREN ENDLICH GESCHLOSSEN

Mehrere „Generationen“ von Bürgermeistern, Grundstücksbesitzern, Anwälten, Verwaltungsangestellten und Planern haben über 40 Jahre gebraucht um sich zu einigen. Jetzt ist die Tegernseepromenade endlich komplett. Ein ca. 1,5 Kilometer langes Teilstück erregte lange die Gemüter, dann kam man aber doch zu einer Lösung und der Steg konnte im Oktober 2013 fertig gestellt werden. Er verläuft streckenweise über dem Wasser, weil keine ankaufbaren Ufergrundstücke zur Verfügung standen. Eine aufwändige, aber letztendlich auch architektonisch sehr interessante Lösung.

Nun können Touristen und Einheimische die Uferpromenade vom Anfang bis zum Ende begehen, ohne wie bisher am Yachthafen einen Umweg zu gehen. Und die Boote können dank einer Klappbrücke trotzdem jederzeit den Hafen anlaufen oder verlassen. Hülskens Wasserbau war bei diesem Projekt für die Ausführung der Stahl- und Holzkonstruktion über den Holzstützen verantwortlich.



DIE AUFGABE – EIN FÜR HÜLSKENS TEILWEISE NEUES TERRAIN

Eine Uferpromenade für Spaziergänger – das war etwas Neues für Hülskens Wasserbau. Normalerweise sind es eher Projekte für die industrielle Nutzung, die wir ausführen. Deshalb war das Tegernsee-Bauvorhaben eine willkommene Abwechslung für das Team.

Das Projekt war auf zwei Baulose verteilt. Das erste – die Rammarbeiten für die 69 Holzpfähle – fiel an ein anderes Unternehmen. Das zweite – der Überbau, also der komplette Steg mit Stahl- und Holzarbeiten – wurde an Hülskens Wasserbau vergeben. Wir lieferten 35 Tonnen verzinkte Formstahlträger und bauten sie ein, genau wie die insgesamt über 2.500 Lärchenholzriegel mit verzinkten Flachstahlrahmen und Rundstahlfüllungen. Dazu kamen insgesamt 340 Meter Geländer aus Holz und 65 Meter Stahlgeländer. Zwei wasserhydraulisch bedienbare und fernsteuerbare Stegklappen wurden geplant, konstruiert und gebaut. Obwohl das über 1.500 Meter lange Bauwerk größtenteils von Pontons aus über Wasser montiert werden musste, betrug die reine Bauzeit – ohne das Rammen der Holzpfähle – nur gut drei Monate. Und das mit gleichzeitig nie mehr als fünf Mitarbeitern vor Ort. Das nennt man bei Hülskens effizientes Arbeiten.



Bild oben: Gerammte Holzpfähle als Gründung
Bild unten: Neoprenstreifen als Holzaufleger

max. 5 Mitarbeiter vor Ort

35 t verzinkte Stahlträger

1.500 m Promenadenlänge

2500 Lärchenholzriegel 425 m Geländer

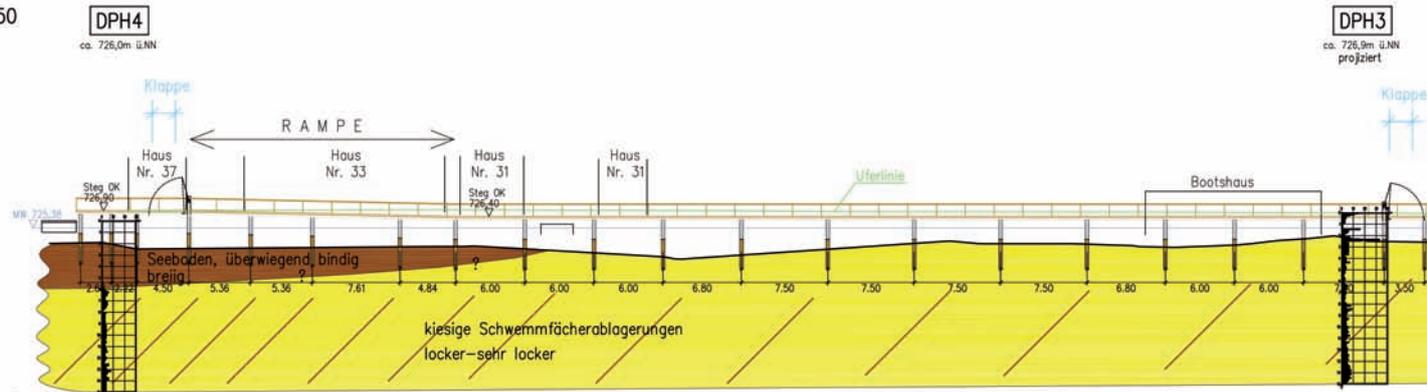
3 Monate Bauzeit



Bild oben: Besucherandrang bei der Eröffnung
Bild unten links: Stahlkonstruktion Oktogon und Stegklappe
Bild unten rechts: Befestigung der Lärchenholzriegel

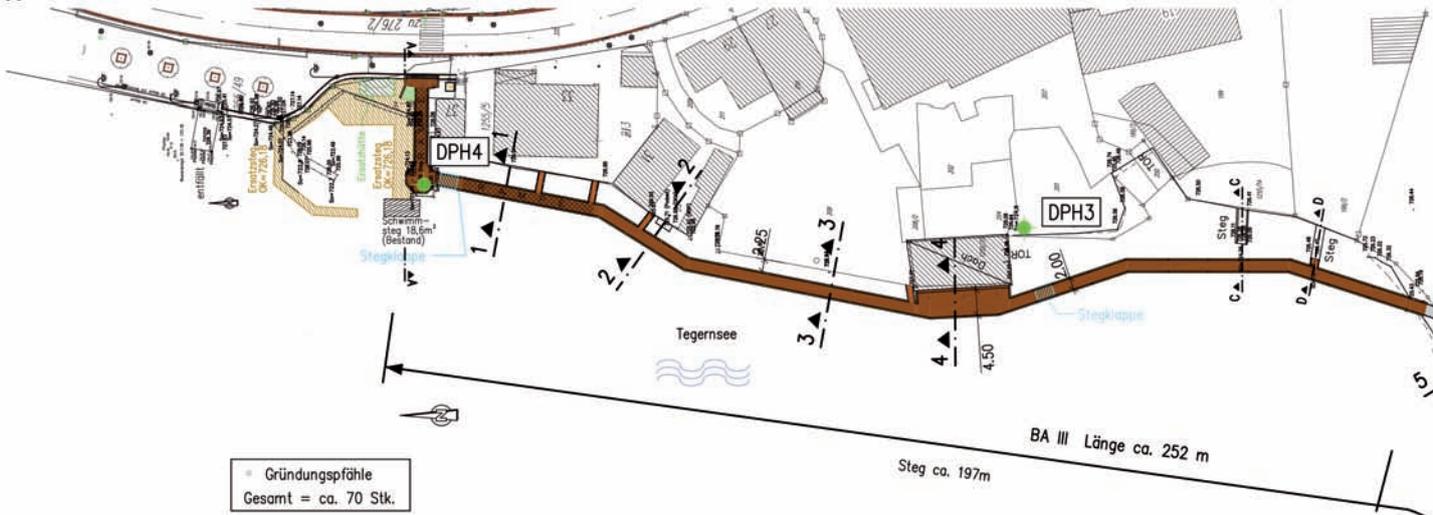
Längsschnitt

M 1:250



Lageplan

M 1:500

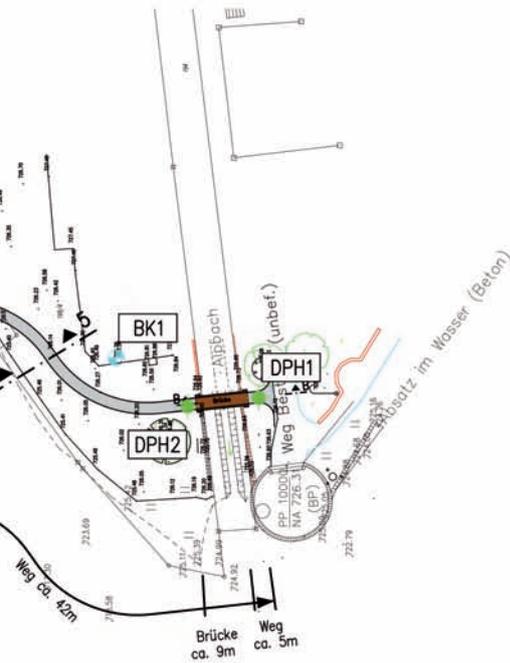
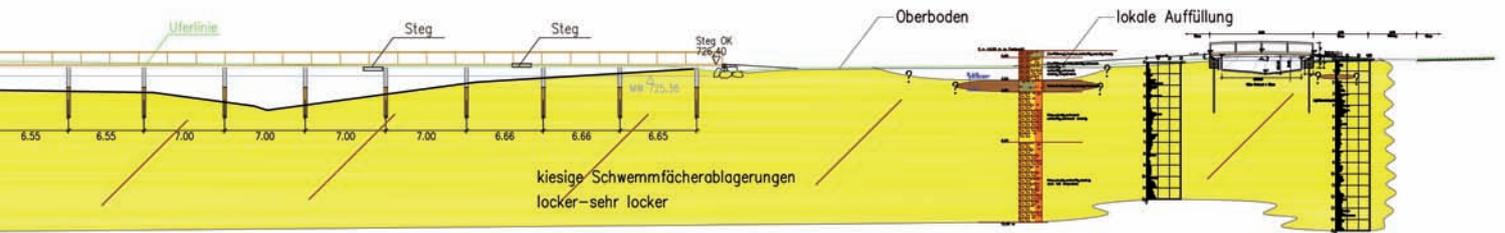


■ Gründungspfähle
Gesamt = ca. 70 Stk.

BK1
ca. 727,6m ü.NN
projiziert

DPH2
ca. 726,9m ü.NN

DPH1
ca. 726,7m ü.NN



Legende:

- Schwere Rammsondierung (DPH)
- Bohrung (BK)



Wasserhydraulikzylinder zur Steuerung der Stegklappe



**CLEVERE DETAIL-LÖSUNG –
VON HÜLSKENS GEPLANT UND KONSTRUIERT**

Ein wichtiges Teilstück des Tegernsee-Projektes ist die Klappbrücke bzw. Stegklappe, die den Wasserfahrzeugen des Yachthafens das Ein- und Auslaufen ermöglichen. Anders als beim Rest der Maßnahmen war die Planung der Klappbrücke noch nicht erledigt. Deshalb wurde Hülskens Wasserbau nicht nur mit der Ausführung dieser Anlage, sondern auch mit deren Planung und Konstruktion beauftragt. Die Hülskens-Ingenieure entwarfen die komplette Konstruktion. Eine Klappbrücke, die aus Umweltschutz-Gründen mit Wasserhydraulik betrieben wird, inklusive aller Steuer- und Signalanlagen. Die Aufgabe war im Detail recht anspruchsvoll, wie die Zeichnungen und Abbildungen zeigen. Hülskens meisterte diese Aufgabe und die Brücke konnte wie auch der Rest des Projektes pünktlich fertiggestellt werden.

SEEUFERSTEG TEGERNSEE – DAS PROJEKT IN ZAHLEN

Damit Einheimische und Touristen „ihren“ Tegernsee lückenlos genießen können, war eine große Menge Material notwendig. Für die auf die Holzpfeiler montierte Tragekonstruktion wurden 34 Tonnen Profilstahl und Stahlträger sowie 67 Trägerknicke geliefert und verarbeitet. 65 Meter Stahlgeländer, 340 Meter Holzgeländer und 146 Geländerpfosten sorgen für die Sicherheit. Direkt unter den Füßen der Besucher liegen 80 Kubikmeter langlebiger und nicht nur optisch hochwertiger Lärchenholzbelag. Technisches Highlight der Anlage ist die Stegklappe mit dem wasserhydraulischen Öffnungsmechanismus inklusive Anfahrtsschutz, die von den Hülskens-Ingenieuren komplett geplant und realisiert wurde. Sie stellt das gleichberechtigte Miteinander der Stegbesucher mit dem Bootsverkehr im Hafen sicher.

Alles in allem ein auf vielfache Weise anspruchsvolles Bauprojekt. Teilweise Neuland und eine willkommene Abwechslung für das Hülskens-Team, das sich am Tegernsee bestens bewährt hat.



HÜLSKENS WASSERBAU – DIE LEISTUNGEN



Dükerbau – Leistungen jeder Art unter Gewässern



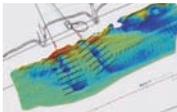
Rammarbeiten – Gründungen und Dalben, nichts ist zu schwierig



Spundwandaarbeiten – egal ob temporärer oder schlüsselfertiger Hafens



Nassbaggerarbeiten –
Eimerkettenbagger, Seilbagger, Hydraulikbagger – alles ist möglich



Hydrographie – Moderne und präzise Vermessung unter Wasser



Geschiebemanagement – Instandhaltung der Gewässersohle



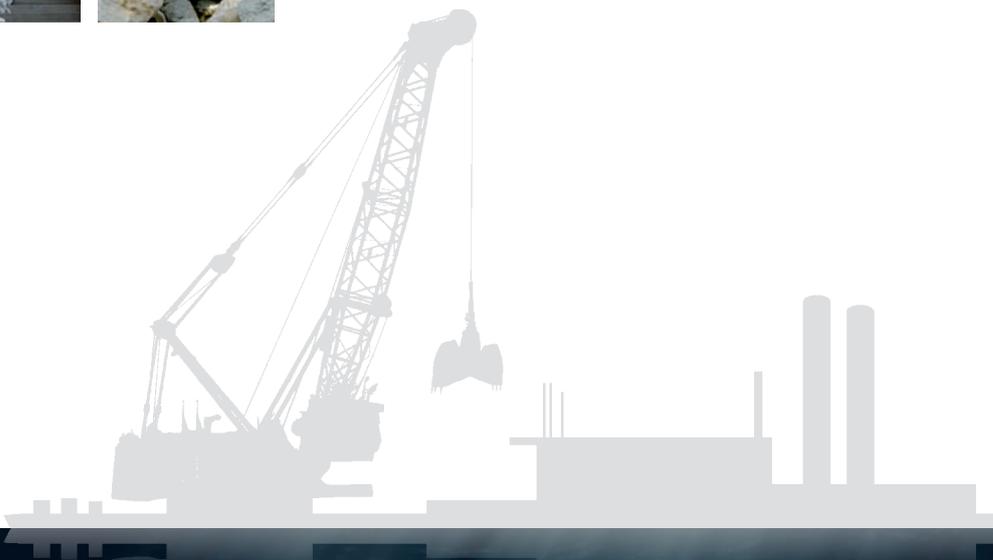
Ufersanierung – Natürliche Methoden und moderner Flussbau



Spezialtechniken – Nichts ist zu schwierig, es gibt immer eine Lösung!
Sprechen Sie uns an.



Deckwerk und Verguss – Wasserbausteine und Verklammerung gemäß BAW



Hülskens Wasserbau -
Vertretungen in Deutschland



WESEL
Bereich West/Zentrale
Tel. 02 81-204 230

MAGDEBURG
Bereich Ost
Tel. 03 91-300 25 30

DRESDEN
Bereich Ost
Tel. 03 51-498 21 34

LUDWIGSHAFEN
Bereich Süd
Tel. 06 21-52 76 01



Hülskens Wasserbau GmbH & Co. KG
Hafenstraße 3
D – 46483 Wesel

Tel. +49 (0) 281 – 204 230
Fax +49 (0) 281 – 204 204

Wasserbau@huelskens.de
www.huelskens-wasserbau.de